

Spieljahr 1959/60

1. Klasse West:						
St. Veit	5	5	-	-	30:13	10
U. Amst. 1	5	4	-	1	27:14	8
U. St. Pölt. 1	5	1	1	3	22:24	3
ESV Amst. 2	5	1	1	3	18:24	3
Wörth 1	5	-	3	2	18:27	3
U. Amst. 2	5	1	1	3	14:27	3

Tischtennis: Meisterschaftsstart in allen Klassen

Am 4. Oktober nahm in ganz Niederösterreich die Tischtennismeisterschaft ihren Anfang. Die Union Amstetten ist in diesem Spieljahr nur mehr mit zwei Mannschaften in der 1. Klasse West vertreten. Nach dem großen Spielerabgang an den ESV Amstetten ist es dem früheren Ligaverband nicht mehr möglich, mehrere Mannschaften zu stellen. Der äußerste Westen wird heuer in der Landesliga durch die Eisenbahner vertreten, die sich im Vorjahr mit den ehemaligen Unionspielern Freigaßner, Artmann und Hartl den Aufstieg in die Landesliga erkämpft haben. Der Liganenning verstärkt sich noch für den schweren Kampf in der obersten Spielklasse Niederösterreichs mit Zitzmann und Pendlmayer, die ebenfalls von der Union stammen.

Die Spiele der ersten zwei Runden:
Landesliga:

Amateure Baden — ESV Amstetten I 6:2

Bei den Gästen, die für den erkrankten Zitzmann Römer einsetzen, entsprach nur Pendlmayer, der auch die beiden Punkte sicherstellte.

ESV St. Pölten — ESV Amstetten I 6:3

Auch im zweiten Meisterschaftsspiel mußten sich die Amstettner geschlagen geben. Wieder war Pendlmayer mit zwei Siegen der beste Spieler. Freigaßner steuerte den dritten Punkt bei.

1. Klasse West:

Union Amstetten I — ESV Wörth I 6:1

Ein leichtes Spiel für den Meisterschaftsanwärter, Zeilinger (2), Edinger (2), Nemetz (1) und das Doppel Zeilinger-Nemetz errangen die Zähler.

ESV Amstetten II — Union Amstetten II 6:1

Obwohl die Gastgeber für Hartl und Römer Ersatz stellen mußten, gab es über die ohne jeglichen Einsatz spielende Unionmannschaft einen klaren Erfolg. Lediglich Weltlich gelang es im Spiel gegen Blutsch den Ehrenpunkt sicherzustellen.

ESV Amstetten II — Union Amstetten I 3:6

Im Kampf der beiden Meisterschaftsanwärter konnte die Union nach einer äußerst spannenden Begegnung über die mit Hartl, Schmid und Römer spielenden Gastgeber einen verdienten Sieg landen. Der Spielmacher der Gäste war Zeilinger, der seine drei Spiele sicher gewann. Edinger steuerte mit Siegen über Römer und Hartl zwei weitere Punkte bei, während den letzten Zähler Nemetz über Schmid errang. Für die Eisenbahner war Hartl zweimal erfolgreich. Das Doppel gewannen Hartl-Römer.

Union Amstetten II — Union St. Veit I 2:6

Mit etwas Glück hätte die Union ein Unentschieden erreichen können. Bester Spieler der Gastgeber war Weltlich, der beide Punkte erkämpfte.

Herbst 1959



Generalversammlung 1959:

diese fand am 8. Dezember 1959 in Baden, Hötzendorfplatz 12 a, Gasthaus Müller statt, und erbrachte unter aussergewöhnlich schwachem Besuch folgendes Wahlergebnis:

Präsident: Robert Emmerling, Vereinslos, einstimmig
 Vice-Präsident: Dr. Werner Dittrich, U. St. Pölten, einstimmig
 Schriftführer: keine Besetzung, Vorstand erhielt Vollmacht zur Kooptierung. Bis dahin übernimmt der Präsident die Agenden.
 Kapitän: Rudolf Eckhardt, U. Stockerau, einstimmig
 Kassier: Alois Trumha, Badener AC, einstimmig
 Rechtsberater: Viktor Redtenbacher, Vereinslos, einstimmig
 Beiräte: Herbert Trumha, Semp. Traiskirchen
 Norbert Heidner, SC Wolkersdorf
 Johann Zeilinger, U. Amstetten
 Josef Detzer, Lanzstoff St. Pölten.

Frühjahr 1960

Tabellenendstand:

Erstellt von Meisterschaftsreferent Herbert TRUMHA:

1. Klasse West:

1. U. St. Veit/Gölsen 1	10	10	-	-	60:27	20
2. U. Amstetten 1	10	8	-	2	55:23	16
3. ESV Amstetten 2	10	2	3	5	37:46	7
4. ESV Wörth 1	10	1	4	5	36:54	6
5. U. Amstetten 2	10	2	2	6	33:51	6
6. U. St. Pölten 2	10	2	1	7	31:51	5

Jugend-west:

1. U. Amstetten	4	4	-	-	24:2	8
2. U. St. Pölten	4	2	-	2	14:12	4
3. ESV St. Pölten	4	-	-	4	-:24	-

Gesamtranglisten 1959/60

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Rosemann Theob, B/U Neunk. 2. Ing. -andl Herbert, LSV St.P. 3. Aichinger Rudolf, Semp.Trk. 4. Richter Friedhelm, ESV St.P. 5. Schöberl Leopold, BAC 6. Trunha Herbert, Semp, Trk. 7. Hermanek Walter, U.Stockerau 8. Zitzmann Kurt, ESV Amstetten 9. Pendlmayer Hermann, LSV Amst. 10. Mitterstöger Walter, BTTA 11. Rohrböck Horst, Allround 12. Klein Herbert, Badener AC 13. König Paul, LSV St.Pölten 14. Blaha Siegfried, BTTA 15. Freigassner Josef, ESV Amst. | <ol style="list-style-type: none"> 16. Jirkovsky Oskar, Semp.Trkisk. 17. Trunha Alois, Badener AC 18. Kotzian Alfred, Glanzstoff 19. Detzer Josef, Glanzstoff 20. Böck Rudolf, U.St.Pölten 21. Fink Josef, U.St.Pölten 22. Hanusch Franz, U.Amstetten 23. Bauer Hans, B/U Neunkirchen 24. Weissenböck Gustav, U.Stock. 25. Eckhardt Rudolf, U.Stockerau 26. Beyhl Karl, BTTA 27. Reiner Karl, Weigelsdorf 28. Vonwald Karl, St.Veit 29. Eder Karl, B/U Neunkirchen 30. Zeilinger Johann, U.Amstetten. |
|---|--|

Damen:

1. Kern Erna, Semp.Traiskirchen
2. Setz Lucia, U.Amstetten
3. Leitner Hermi, U. Horn
4. Bader Elfriede, LSV St.P.
5. Szabo Anna, Semp.Traisk.
6. Trausil Wilma, Enzesfeld
7. Knorr Anny, Allround
8. Schramml Elfriede, ESV St.P.
9. Englisch Elisabeth, Austria
10. Peninger Elfriede, U.St.P.
11. Knorr Anna, Allround
12. Schronk Käthe, LSV St.Pölt.
13. Schabner Elfriede, Austria
14. Ringhofer Anny, Allround
15. Tuschl Anita, U.St.Pölten.

Jugend:

1. Grafl Willy, Hainfeld
2. Weltlich Ekkehart, U.Amstetten
3. Haidinger Rudolf, Vöslau
4. Waldhart Helmut, B/U Neunkirch.
5. Eret Edmund, Badener AC
6. Sumaric werner, SC Stockerau
7. Mitteregger werner, B/U Neunk.
8. Amon Gerhard, Allround
9. Höfer Erwin, Badener AC
10. Berger Franz, SC Stockerau
11. Bader wilhelm, U.Amstetten
12. Anzeletti Erich, U. Horn
13. Hladek Rudolf, B/U Neunkirchen
14. Wagner Leopold, Vöslau
15. Getzinger Hans, Vöslau.

1. Klasse west:

1. Vonwald K., St.Veit
2. Zeilinger J., U.Amstetten
3. Nemetz, U.Amstetten
4. Krempf M., worth
5. Bader w., U.Amstetten
6. Thaller, St. Veit
7. Weltlich E., U.Amstetten
8. Artmann, ESV Amstetten
9. Hanusch, U.Amstetten
10. Sonnleitner, ESV Amstett.

Gruppenranglisten:

Jugend west:

1. Weltlich E., U.Amstetten
2. Bader w., U. Amstetten
3. Dosdal, U.Amstetten
4. Haas, U. St.Pölten
5. Schnettgen, U.Amstetten
6. Pret, U.St. Pölten

NÖ. Jugendpokal-Vorrunde

Gruppe 5: St.Pölten:

Bader Wilhelm,	U. Amstetten	6	5	1	11:	3	10
Weltlich Ekkehart,	U. Amstetten	6	5	1	11:	3	10
Grafl Willy,	Hainfeld	6	5	1	11:	3	10
Kneschaurek Adolf,	U. St.Pölten	6	2	4	4:	8	4
Kuks Peter,	BAC	6	2	4	4:	9	4
Haas Johann,	U. St.Pölten	6	1	5	3:	10	2
Preh Werner,	U. St.Pölten	6	1	5	2:	10	2

Die erforderlichen Stichkämpfe der Erstplacierten ergaben:

Bader	2	2	-	4:	2	4
Weltlich	2	1	1	3:	2	2
Grafl	2	-	2	1:	4	-

(13.3.1960)

„Ausländer“ dominierten beim TT-Neujahrsturnier der Union Amstetten

62 Spieler aus 18 Vereinen — FrI. Setz rettete Amstettens Ehre

Das traditionelle Neujahrsturnier der Union Amstetten, das heuer am 6. Jänner ausgetragen wurde, verlief überaus anregend und brachte dem Veranstalter abermals einen schönen Erfolg. Die Organisation — auch diesmal in den bewährten Händen von Sektionsleiter Zelinger — klappte vorzüglich, das Publikumsinteresse war auch befriedigend und die hohe Teilnehmerzahl von Aktiven, darunter eine Reihe von Spitzenspielern, sicherte spannende und technisch hochstehende Kämpfe, womit man auch mit dem rein sportlichen Teil vollauf zufrieden sein konnte. Dies allerdings nur dann, wenn man den Turniervolllauf neutral betrachtet und nicht Lokalpatriot ist. Amstettens Vertretung ließ nämlich fast völlig aus und lediglich die Union-Spielerin Setz scheint in der Siegerliste auf. Als Entschuldigung kann man wohl teilweise gelten lassen, daß die von auswärts gekommenen Spieler noch stärker als in den vergangenen Jahren waren, doch scheint auch die Spielstärke einer Reihe Amstettner Spitzenspieler zurückgegangen zu sein. Schade, unsere jungen Tischtennispieler hätten wirklich das Zeug in sich gehabt, in Amstetten eine Hochburg des n. ö. Tischtennisportes zu schaffen. Die überrasgende Erscheinung des Turniers war der aus Liezen stammende Herbert Friesenegger, der sich allen übrigen Spielern klar überlegen zeigte und drei Siege

einheimste. Nachdem man ihn den ganzen Tag über in den verschiedenen Bewerbungen bewundern konnte, war auch sein Sieg im Hauptbewerb, dem Herren-Einzel A, keineswegs mehr eine Überraschung. Der Vorjahressieger Zezula von Vienna Wien schien diesmal nicht in besonderer Form zu sein, zeigte dafür aber mehrmals, wie man mit sportlichem Anstand verliert. Reinhard Engel von Vienna Wien sowie Rohrbeck aus Wr. Neustadt waren neben den bereits Genannten die stärksten Spieler des Turniers. Bei den Damen war die Amstettnerin Setz eine Klasse für sich und in überlegenem Stil sicherte sie sich durch einen 3:0-Sieg über die Wienerin Blaschke im Finalspiel zum 3. Mal den Pokal der Union Amstetten, wodurch dieser endgültig in ihren Besitz überging. Abschließend soll noch der Newag-Spieler Erber aus Wien erwähnt werden, der zweifellos mehr Talent für einen Komiker als für einen Tischtennispieler besitzt, durch seine laufenden Einlagen allerdings für beste Stimmung sorgte.

Nun die Erstplacierten der einzelnen Bewerbe:

Herren-Einzel A (Pokal der Firma Umdasch — 44 Teilnehmer): 1. Friesenegger (Liezen), 2. Reinhard Engel (Vienna Wien), 3. Pendlmayer (ESV Amstetten) und Zezula (Vienna Wien).

Herren-Einzel B (Pokal der Handelskammer — 30 Teilnehmer): 1. Rohrbeck (Allround Wr. Neustadt), 2. Zitzmann (ESV Amstetten), 3. Pendlmayer (ESV Amstetten) und Hauer (Allround Wr. Neustadt).

Herren-Einzel C (32 Teilnehmer): 1. Rohrbeck (Wr. Neustadt), 2. Peter Scholz (Union Amstetten), 3. Nemetz (Union Amstetten) und Weltlich (U. Amstetten).

Damen-Einzel (7 Teilnehmer): 1. Setz (U. Amstetten), 2. Latschke (Newag Wien), 3. Leitner (U. Horn) und Blaschke (Westbahn Wien).

Jugend-Bewerb (13 Teilnehmer): 1. Zienke, 2. B'eszck (beide Vienna Wien) 3. Schobor (TTC Rennweg Wien) und Bader W. (U. Amstetten).

Junioren-Bewerb (24 Teilnehmer): 1. Friesenegger (Liezen), 2. Engel, 3. Zezula (beide Vienna Wien) und Schimak (U. Landhaus Wien).

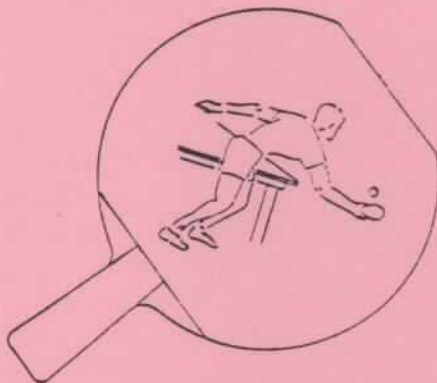
Herren-Doppel A (22 Paare): 1. Diethard-Friesenegger, 2. Engel-Winkler, 3. Zezula-Schimak und Erber-Yeshua.

Herren-Doppel B (14 Paare): 1. Hauer-Rohrbeck, 2. Weltlich-Grafl, 3. Nemetz-Scholz und Zitzmann-Pendlmayer.

Herren-Team (Pokal der Amstettner Geschäftswelt — 24 Paare): 1. Blaschke-Tupy, 2. Diethard-Friesenegger, 3. Erber-Yeshua und Zitzmann-Pendlmayer.

Herren-Blitz (48 Teilnehmer): 1. Yeshua (Hakoah Wien), 2. Zezula (Vienna Wien), 3. Winkler (Globus Wien) und Schimak (U. Landhaus Wien).

Damen-Doppel: 1. Leitner-Setz, 2. Blaschke-Letzke, 3. Sturm-Silberhuber.



XXV. NÖ. Landesmeisterschaften 1960:

Diese fanden am 14. und 15. Mai 1960 in der Jahnturnhalle, welche alle Voraussetzungen eines Turnierlokales erfüllt, in St. Pölten statt. Es beteiligten sich 20 (!) Vereine mit insgesamt 455 Nennungen.

Dass davon diverse Vereine überhaupt nicht erschienen und nahe-
liegende Vereine nicht genannt haben, sei neben dem bedingten
Ausfall einzelner Spieler nur am Rande vermerkt.

Die gebotenen Leistungen waren im grossen und ganzen gut, doch
ist von überragenden Talenten leider weit und breit nichts zu
bemerken.

Die Ergebnisse:

HE "A": 1. und Landesmeister: Ing. Herbert Wandl, ESV St. Pölten
2. Schöberl Leopold, Badener AC,
3. König Paul, ESV St. Pölten, und
Trumha Herbert, Semp. Traiskirchen.

DE: 1. und Landesmeisterin: Kern Erna, Semp. Traiskirchen,
2. Setz Lucia, U. Amstetten.
3. Bader Elfriede, ESV St. Pölten, und
Leitner Hermine, U. Horn.

HE "B": 1. Rohrböck Horst, Allround Wr.-Neustadt,
2. Kotzian Alfred, Glanzstoff St. Pölten,
3. König Paul, ESV St. Pölten, und
Zitzmann Kurt, ESV Amstetten.

HE "C": 1. Hanusch Fritz, U. Amstetten,
2. Brocek, BSV Schmid,
3. Hoffmann Horst, BSV Glanzstoff, und
Weltlich Ekkehart, U. Amstetten

DD: 1. Leitner/Setz - U. Horn / U. Amstetten,
2. Kern/Szabo - Semp. Traiskirchen.

HD "A": 1. Richter/König - ESV St. Pölten,
2. Hosemann/Bauer - B, U Neunkirchen.

HD "B": 1. Zitzmann/Rohrböck - LSV Amstetten/Allround.

GD: 1. Leitner/Richter - U. Horn / ESV St. Pölten
2. Setz/Hanusch - U. Amstetten.

JUN: 1. Mitterstöger Walter, Badener TTA,
2. Rohrböck Horst, Allround
3. Zitzmann Kurt, ESV Amstetten, und
Richter Friedhelm, ESV St. Pölten.

JGD: 1. Grafl Willy, ATUS Hainfeld,
2. weltlich Ekkehart, U. Amstetten,
3. Eret Edmund, Badener AC, und
Haidinger Rudolf, SVKG Vöslau.

BLITZ: 1. Hosemann Theobald, B, U Neunkirchen,
2. Aichinger Rudolf, Semp. Traiskirchen,
3. König Paul, ESV St. Pölten, und
Detzer Josef, BSV Glanzstoff.

SEN: 1. Dr. Dittrich Werner, U. St. Pölten,
2. Zitzmann Johann, ESV Amstetten,
3. Szumovsky Fritz, Semp. Traiskirchen.